



Wir brauchen Werkzeuge
für die Systeme –
die Energiekomponenten
sind verfügbar

We need Tools
for the Systems –
the Components
are on Hand

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Gawlik

*Institut für Energiesysteme und Elektrische Antriebe (ESEA),
Technische Universität Wien, Österreich
Institute of Energy Systems and Electrical Drives (ESEA),
Vienna University of Technology, Austria*

Lebenslauf:

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Gawlik (Jahrgang 1971) hat an der Friedrich-Alexander-Universität (FAU) Erlangen-Nürnberg Elektrotechnik mit Schwerpunkt Energietechnik studiert. Nach Abschluss des Studiums 1997 war er zwei Jahre als Konstrukteur für Turbogeneratoren und stellvertretender Gruppenleiter Neukonstruktion bei der Siemens AG, Generatorenwerk Erfurt tätig. Von 1999 bis 2004 war er Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl für Elektrische Energieversorgung der FAU Erlangen-Nürnberg und promovierte dort 2004. Bis zu seiner Berufung als Universitätsprofessor für Energiesystemtechnik an der Technischen Universität Wien 2011 war er als Senior Key Expert System Dynamics und Projektmanager bei Siemens Power Technologies International, Erlangen.

Seine Forschungsschwerpunkte umfassen Supergrids, Smart Grids/Microgrids und Elektromobilität, Universal Grids und Software zur Analyse, Planung und stationären und dynamischen Modellierung von Netzen.

